

# RUSTEMUL

Name: Rustem: männlicher Vorname, „-ul“: männlicher bestimmter Artikel („der Rustem“)

Herkunft: Oltenien, Rumänien

Stil: lebhaft, energisch

Form: gemischte kurze Reihen, V-Fassung, Arme schwingen auf Z. 1 zurück und auf Z. 2 vor

Rhythmus: 6/8<sup>1</sup>

Quelle: Alexandru DAVID 1979<sup>2</sup>

Wert:	2	1	2	1
Zählung:	1	+	2	+

Tanzbeschreibung: Herwig MILDE

Takt | Schlag | Richtung | Schritt | Beschreibung

## 1. Figur: kleine und große „Schlüssel“ am Platz

T. 1 - 2: zwei „**kleine Schlüssel**“ R und L

	+		h	(Auftakt, Standbein = L) hüpfen auf L
1	1	□	R PI	Schritt mit R am Platz
	+		L <sup>x</sup>	L mit schwachem Gewicht vor R gekreuzt aufsetzen (s.u.: Fußnote!)
	2		R PI	Schritt mit R am Platz
	+		h	hüpfen auf R
2	1		L PI	Schritt mit L am Platz
	+		R <sup>x</sup>	R mit schwachem Gewicht vor L gekreuzt aufsetzen (s.u.: Fußnote)
	2		L PI	Schritt mit L am Platz

T. 3 - 4: ein „**großer Schlüssel**“ R

	+		h	hüpfen auf L
3	1		R PI	Schritt mit R am Platz
	+		L <sup>x</sup>	L mit schwachem Gewicht vor R gekreuzt aufsetzen (s.u.: Fußnote)
	2		R PI	Schritt mit R am Platz
	+		L ↖	L mit schwachem Gewicht diagonal li vorn aufsetzen
4	1		R PI	Schritt mit R am Platz
	+		L <sup>x</sup>	L mit schwachem Gewicht vor R gekreuzt aufsetzen
	2		R PI	Schritt mit R am Platz

T. 1 - 4 gegengleich wiederholen:

T. 5 - 6: zwei „**kleine Schlüssel**“ L und R

	+		h	
5	1		L PI	
	+		R <sup>x</sup>	
	2		L PI	

<sup>1</sup> Die spezifische Rhythmik des 6/8-Taktes mit ihrer Asymmetrie der Dreiergruppen führt leicht zu dem Mißverständnis, es handele sich hier um einen ungeraden Takt. Tatsächlich ist die typische auftaktige 6/8-Rhythmik (ebenso wie in italienischen und französischen Volksmelodien) durch das Ungleichgewicht zwischen Achteln und Vierteln bestimmt: 1-2-1-2-1-2-1-2 ... oder ♪ | ♪ ♪ ♪ ♪ | ♪ ♪ ♪

Notenbeispiel: <http://www.folkloretanznoten.de/Rustemul.pdf>

Die beiden verschiedenen Notenwerte (1-2) werden im Tanz durch extrem unterschiedliche Betonung der Schritte ausgedrückt. Insbesondere beim „**Schlüssel**“ übernehmen die Schritte auf „und“ („+“) kaum Gewicht; der Schwerpunkt bleibt durchgehend über dem Standbein (Schritte auf Z. 1 und 2).

<sup>2</sup> Es gibt zahlreiche „*Rustemul*“ in Oltenien und in Muntenien. Die hier beschriebene Version paßt zu der Aufnahme auf Alexandru Davids LP „Gypsy Camp I“; sie setzt eine 12-taktige Melodie zur 3. Figur voraus.

+ h  
 6 1 R PI  
 + L<sup>x</sup>  
 2 R PI

T. 7 - 8: ein „großer Schlüssel“ L

+ h  
 7 1 L PI  
 + R<sup>x</sup>  
 2 L PI  
 + R ↗  
 8 1 L PI  
 + R<sup>x</sup>  
 2 L PI

**2. Figur: Zickzack zur Mitte und diagonal zurück**

+ h  
 1 1  R PI ...  
 + L<sup>x</sup> ...  
 2 R PI ...

T. 1 - 2: zwei „kleine Schlüssel“ R und L ...

+ h ...  
 2 1 L PI ...  
 + R<sup>x</sup> ...  
 2 L PI ...

+  R Spr  
 3 1  L<sup>x</sup>  
 + R ran

**Zickzack:** nach re wenden und Sprung auf R am Platz; Arme ab hier nach vorn gestreckt halten, Hände etwa in Gürtelhöhe  
 Schritt mit L vor R gekreuzt

2 L<sup>x</sup>  
 +  h  
 4 1  R<sup>x</sup>  
 + L ran

Nachstellschritt R  
 Schritt mit L vor R gekreuzt

2 R<sup>x</sup>  
 +  h  
 5 1  L<sup>x</sup> !  
 + -

h hüpfen auf L und nach li wenden  
 Schritt mit R vor L gekreuzt

2  R  
 + L ran ...  
 6 1 R ...  
 + L ran ...  
 2 R ...

Schritt mit R vor L gekreuzt

h hüpfen auf R und nach re wenden  
 L<sup>x</sup> ! energischer, betonter Schritt mit L vor R gekreuzt

5 seitliche **Nachstellschritte** R beginnend **diagonal** nach re außen ...

+ h  
 7 1  L PI ...  
 + R<sup>x</sup> ...  
 2 L PI ...

T. 7 - 8: zwei „kleine Schlüssel“ L und R ...

+ h ...  
 8 1 R PI ...

	+		L <sup>x</sup>	...
	2		R PI	...
9-16				T. 1 - 6 gegengleich wiederholen
				
				
				
				

### 3. Figur: Promenade, kleine Schlüssel und Zopf

	+		h	nach re gewandt 4 Hüpf Schritte L (= Hüpf) beginnend nach re ...
1	1		R	...
	+		h	...
	2		L	...
	+		h	...
2	1		R	...
	+		h	...
	2		L	...
	+		h	T. 3 - 4: zur Mitte wenden, zwei „kleine Schlüssel“ R und L ...
3	1		R PI	...
	+		L <sup>x</sup>	...
	2		R PI	...
	+		h	...
4	1		L PI	...
	+		R <sup>x</sup>	...
	2		L PI	...
	+		h	<b>Zopf:</b> hüpfen auf L
5	1		R <sub>x</sub>	Schritt mit R hinter L gekreuzt
	+		h	hüpfen auf R
	2		L <sub>x</sub>	Schritt mit L hinter R gekreuzt
	+		h	ein kleiner Schlüssel R
6	1		R PI	
	+		L <sup>x</sup>	
	2		R PI	
7-12				T. 1 - 6 gegengleich nach li wiederholen: Promenade nach li ...
				2 kleine Schlüssel L und R ...
				Zopf L beginnend ...
				1 kleiner Schlüssel L

#### Abfolge:

4 Takte Vorspiel (Cymbalom), Beginn des Tanzes mit der Flötenmelodie

1. Figur (8 Takte)

2. Figur (16 Takte)

3. Figur (12 Takte)

1. Figur (8 Takte)

2. Figur (16 Takte)

1. Figur (8 Takte)

3. Figur (12 Takte) ●